



## **PRESSEINFORMATION**

43. Fußball-Lokalderby der Hamburger Maritimen Wirtschaft

### **Fluch besiegt: Banker schlagen Reeder mit 3:1**

**Hamburg, 14. September 2016.** Der Fluch ist besiegt. Nach sieben mageren Jahren sahen die Banker endlich wieder Land und erzwangen im traditionellen Fußball-Lokalderby der Hamburger Maritimen Wirtschaft gegen die Reeder einen umkämpften 3:1 (1:0)-Erfolg. Die Zuschauer auf der Adolf-Jäger-Kampfbahn in Altona bekamen ein intensives Spiel geboten, welches das Team der schiffsfinanzierenden Banken erst kurz vor Schluss mit einem herrlichen Weitschusstreffer endgültig für sich entschied.

Zum Spielverlauf: Die Banker starten furios in die Partie: Bereits nach 20 Sekunden verwandelt Goalgetter Matthias Herrmann (Deutsche Shipping) einen schnell ausgeführten Eckball mit dem Kopf zum 1:0. Das schnellste Tor der Derby-Geschichte. Der Paukenschlag zum Auftakt weckt die beim Gegentor verschlafen agierenden Reederei-Mitarbeiter, die in der Folge hellwach sind und sich eine Reihe von guten Chancen herauspielen. Die Banker bleiben aber insbesondere mit Standardsituationen stets brandgefährlich und haben ihrerseits Möglichkeiten, ihren Vorsprung vor der Halbzeitpause noch auszubauen.

Nach dem Seitenwechsel übernehmen die in den Farben des frischgebackenen Europameisters Portugal auflaufenden Reeder zunehmend das Spielgeschehen und drängen vehement auf den Ausgleich. Jetzt schlägt die Stunde von Banker-Torwart Michael de Visser (NIBC): Der Mann des Spiels pariert immer wieder glänzend gegen stürmende Reeder. Angetrieben vom lauffreudigen Kapitän Oliver Trennt lauern die Banker in dieser Phase auf Kontermöglichkeiten. Matthias Herrmann bestraft die Reeder in der 65. Minute für ihre Nachlässigkeit im Abschluss und nutzt seine zweite Chance nach schnellem Gegenstoß eiskalt zum 2:0.

#### **Weitschusstreffer Jan Rückholds entscheidet Partie kurz vor Schluss für die Banker**

Doch die Reeder geben nicht auf und werden fünf Minuten später endlich für ihren Aufwand belohnt. Martin Harren (Harren und Partner) verwandelt einen präzise getretenen Eckball Noah Gundermanns (Portugal Flagge) zum Anschlusstreffer. Beim Stand von 1:2 werfen die „Portugiesen“ vom Publikum angefeuert jetzt alles nach vorne. Der Ausgleich scheint nur eine Frage der Zeit zu sein, doch ein Geniestreich der Banker bringt in der 85. Minute die endgültige Entscheidung: Jan Rückhold (HSH) erzielt mit einem überragenden Weitschuss das Tor des Tages und sichert seinem Team den 3:1-Sieg.

„Glückwunsch an die Banker“, sagte Jörg Molzahn von der Portugal Flagge nach dem Spiel. „Die Schifffahrtskrise begann vor sieben Jahren mit dem letzten Sieg der Banker. Nun können sie die Krise mit ihrem Erfolg hoffentlich auch wieder beenden.“ Darüber würden sich auch die Reeder freuen, die das Spielfeld mit erhobenem Haupt verließen. Beide Teams boten den bei bestem spätsommerlichen Wetter zahlreich erschienenen Zuschauern ein höchst unterhaltsames Fußballspiel.

#### **Zuschauer spenden 1.000 Euro für Seemannsmission „Duckdalben“**

Auch die D-Jugend von Altona 93 hat Grund zur Freude: Für ihre lautstarke Unterstützung während der Partie gewinnen die Mannschaftsmitglieder Freikarten für ein Spiel des Hamburger SV.

Die Veranstaltung bietet den Besuchern jedoch nicht nur guten Fußball und viel Spaß, sondern auch die Möglichkeit, sich für einen guten Zweck zu engagieren. Insgesamt wurden knapp 1.000 Euro und 25 Mauritius Rupi an Spenden für die Seemannsmission „Duckdalben“ eingesammelt. Anke Wibel, Leiterin der Mission, bedankte sich noch vor Ort persönlich und herzlich bei allen großzügigen Spendern.

*Abdruck frei. Beleg erbeten.*



### **Über Bankers vs. Shipowners**

*Seit 1974 findet regelmäßig das Fußballturnier „Bankers vs. Shipowners“ am ersten Mittwoch im September statt. Dabei spielen Vertreter der Hamburger schiffsfinanzierenden Banken gegen Reederei-Mitarbeiter.*

Weitere Informationen unter [www.bankers-vs-shipowners.com](http://www.bankers-vs-shipowners.com)

### **Veranstaltungsinformationen: Dr. Albrecht Gundermann**

Tel.: 01 51 - 14 70 00 01, E-Mail: [gundermann@quarterdeck-shipping.com](mailto:gundermann@quarterdeck-shipping.com)